

Presseinformation

6. Mai 2009

„Lower Austria Contemporary“ auf der „Viennafair“

Präsentation der namhaftesten NÖ Kunstinstitutionen

Unter der gemeinsamen Dachmarke „Lower Austria Contemporary“ präsentieren sich auf Österreichs wichtigster Messe für zeitgenössische Kunst, der „Viennafair“, von Donnerstag, 7., bis Sonntag, 10. Mai, bereits zum dritten Mal die namhaftesten Kunstinstitutionen Niederösterreichs: Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich, das Museum Gugging, die Kunsthalle Krems, AIR Artist-in-Residence Krems, die Factory in Krems, das Forum Frohner, das NÖ Landesmuseum, das Hermann Nitsch Museum, der Kunstraum NOE und erstmals das Arnulf Rainer Museum, das Ende September eröffnet wird.

Ziel des Messeauftritts ist es, die Arbeit dieser Institutionen im zeitgenössischen Kunstkontext, ihre Vielfalt und innovative Aktualität zu präsentieren und die Messe als Vernetzungsplattform für zukünftige Aktivitäten zu nutzen. Bei der Gestaltung des Messestandes (A 1707) wurde der Zyklus der bisherigen Messeauftritte fortgesetzt, bei dem der ironische Zugang zum ländlichen Klischee als zentrales Gestaltungsmittel zum Einsatz kommt. Bei den bisherigen Messeständen war man z. B. 2007 auf „Küchen-Eckbänken“ oder 2008 auf „white cube-Bierbänken“ zu Gast. Heuer wird in das Idyll einer synthetischen Gartensiedlung geladen, wobei jede Kunstinstitution in einem eigenen Gartenpavillon aus dem Bauhaus-Katalog präsent sein wird.

Die Teilnahme von Elke Krystufek, Dorit Margreiter sowie Franziska und Lois Weinberger, KünstlerInnen mit mehrfachen Bezügen zu Niederösterreich, an der 53. Biennale Venedig sowie die weltweite Aufmerksamkeit für zeitgenössische bildende Kunst wird zum Anlass genommen, im Rahmen der Eröffnungstage auch international auf die Initiative „Lower Austria Contemporary“ hinzuweisen.

Das Webportal <http://www.lac.coop/> mit Links zu sämtlichen Institutionen liefert Informationen über gemeinsame Aktivitäten und aktuelle Projekte, Fotomaterial sowie das Jahresprogramm zum Download. Das gemeinsame Jahresprogrammheft bietet nicht nur einen Überblick über die Vorhaben und Ausstellungen im Jahr 2009 inklusive Öffnungszeiten und Kontaktdaten der einzelnen Institution, sondern auch eine Landkarte, welche die breite regionale Abdeckung der Ausstellungsräume veranschaulicht. Die Broschüre, die zu einer



Presseinformation

inspirierenden Kulturreise durch Niederösterreich einlädt, liegt in allen Institutionen von „Lower Austria Contemporary“ zur Entnahme auf.

Nähere Informationen bei „Lower Austria Contemporary“ unter 0179042111, e-mail info@lac.coop und <http://www.lac.coop/> bzw. beim Amt der NÖ Landesregierung / Abteilung Kultur und Wissenschaft unter 02742/9005-13006, Mag. Alexandre Tischer, und e-mail alex.tischer@noel.gv.at.